Unsere Datenschutzerklärung Liebe Patientinnen / Patienten, liebe Klientinnen / Klienten

nach der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) sind wir als Praxis Dr. KAUTZ verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Ihre Daten erheben und verarbeiten. Ferner möchten wir Sie darüber informieren, welche Rechte Ihnen in Sachen Datenschutz zustehen:

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Praxisname: Praxis Dr. KAUTZ - Dr. oec. troph. Christa Kautz

Verwaltung / Buchhaltung (sowohl für Patienten als auch für Klienten)

Adresse: Am Weierberg 2 - 65529 Waldems

Kontaktdaten : Tel: 06087 / 13 93, Fax: 06087 / 91 98 34

Einen Datenschutzbeauftragten haben wir nicht, da wir dazu nicht verpflichtet sind !

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. h) in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG.

Dies bedeutet, dass die Datenverarbeitung erfolgt, um den Behandlungsvertrag zwischen uns und Ihnen und die hieraus resultierenden Pflichten zu erfüllen.

Wir verarbeiten zu diesem Zwecke Ihre **personenbezogenen Daten** wie Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, insbesondere aber auch **Gesundheitsdaten** wie Gewicht und Größe, BMI, Körperzusammensetzung, Medikamenteneinnahmen, Laborwerte, Krankheitssymptome, Anamnesen, Diagnosen und Therapievorschläge. Zu diesem Zwecke kann es sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten von Ärzten oder anderen Ausübenden eines Gesundheitsberufes, in deren Behandlung Sie sind, erhalten.

Wir müssen Ihre personenbezogenen Daten und Ihre Gesundheitsdaten erheben, da diese Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Behandlung sind. Eine sorgfältige Therapie / Beratung und Behandlung kann nicht gewährleistet werden, wenn uns diese personenbezogenen Daten nicht vorliegen.

Von dem Instituts-Klientel erheben wir folgende Daten:

Wir verarbeiten zu diesem Zwecke Ihre **firmenbezogenen Daten** wie Firmenname und Anschrift, insbesondere unsere Ansprechpersonen und deren Funktion, ihr Versorgungsklientel und eventuelle Besonderheiten bei der Zusammenstellung von Speiseplänen sowie die bisher erhaltenen Dienstleistungen unseres Instituts für ihre Firma. Eine Weitergabe ihrer Daten an Dritte erfolgt niemals von uns aus sondern nur auf ihren ausdrücklichen Wunsch.

Weitergabe Ihrer Patientendaten an Dritte

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nur dann an Dritte übermittelt, wenn dies durch ein Gesetz erlaubt ist oder Sie eine entsprechende Einwilligung erteilt haben. Empfänger von Ihren personenbezogenen Daten können vor allem Ärzte, Krankenkassen und –versicherungen oder Verrechnungsstellen sein.

Zweck der Übermittlung ist entweder die Abrechnung der erbrachten Leistungen oder Klärung von medizinischen Fragen.

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies zur Durchführung Ihrer Behandlung erforderlich ist. Soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, Ihre personenbezogenen Daten länger aufzubewahren, kann dies für mindestens 10 Jahre der Fall sein.

Sie haben das Recht, über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Sie können zudem verlangen, dass wir unrichtige Daten berichtigen.

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, eingeschränkt oder auf Dritte übertragen werden. Soweit Sie eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese widerrufen.

Sie können sich zudem bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet werden.

Die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde können Sie unter dem folgenden Link feststellen:
https://www.datenschutz-wiki.de/Aufsichtsbeh%C3%B6rden_und_Landesdatenschutzbeauftragte